

OUTDOOR

Wanderführer

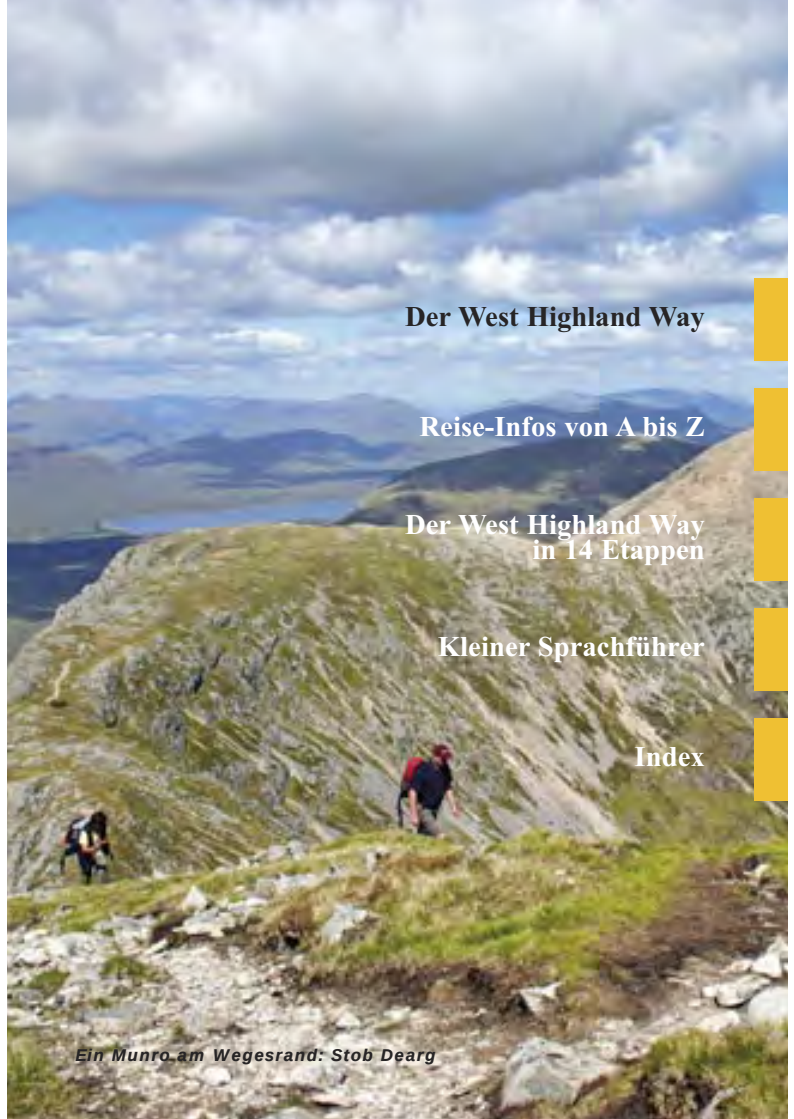
Hartmut Engel



Schottland: West Highland Way

GPS-Tracks
zum
Download



The background image is a scenic landscape of a mountain range. In the foreground, two hikers are seen from behind, walking along a rocky, grassy path. The hiker in front is wearing a red backpack and a dark shirt. The second hiker is further back, wearing a yellow backpack. The path leads up a steep, rocky slope covered in patches of green grass. In the middle ground, there's a body of water, possibly a loch, surrounded by more mountains. The sky is filled with large, white and grey clouds, with some blue visible between them. The overall tone is adventurous and scenic.

Der West Highland Way

Reise-Infos von A bis Z

**Der West Highland Way
in 14 Etappen**

Kleiner Sprachführer

Index

Ein Munro am Wegesrand: Stob Dearg



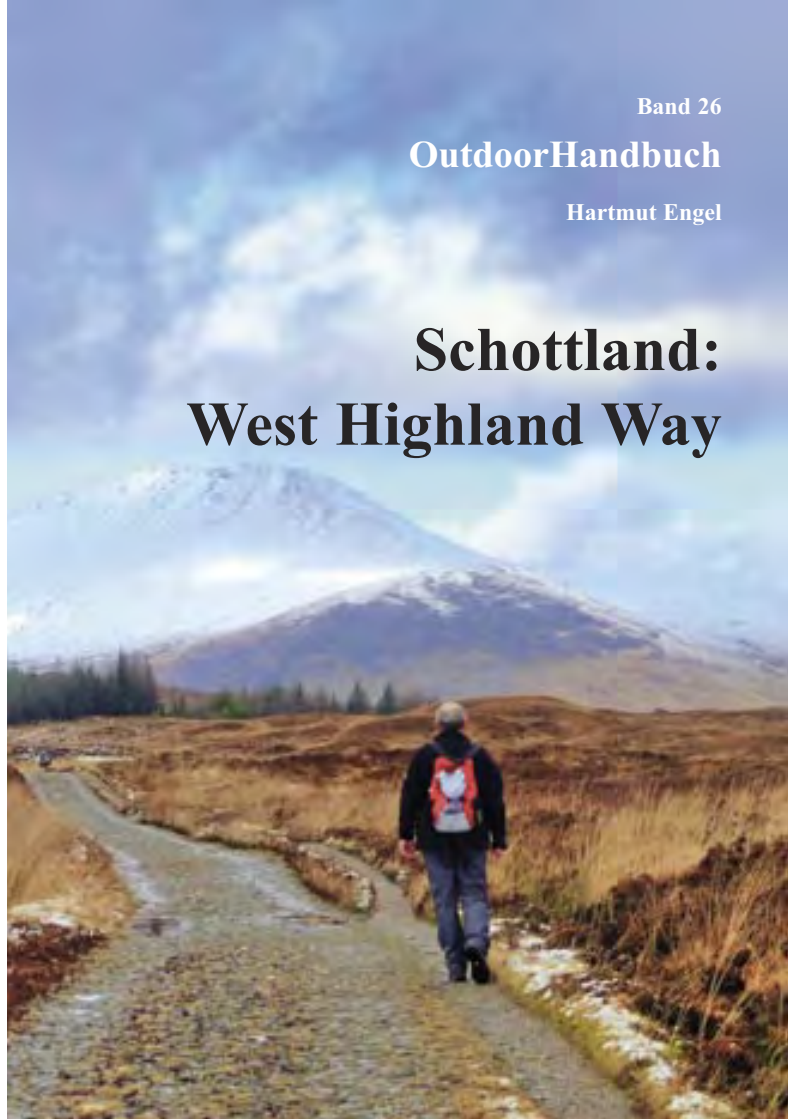
Wanderer im Rannoch Moor, 11. Etappe

Band 26

OutdoorHandbuch

Hartmut Engel

Schottland: West Highland Way



OutdoorHandbuch Band 26

ISBN 978-3-86686-876-2 15., überarbeitete Auflage 2026

Text und Fotos: Hartmut Engel

Karten: Heide Schwinn, Manuela Dastig

Lektorat: Anna-Lena Ebner, Ricarda Kuschma

Layout: Ricarda Kuschma

Gesamtherstellung: gutenbergs beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch hat 160 Seiten mit 50 farbigen Abbildungen sowie 14 farbigen Karten im Maßstab 1:100.000, 14 farbigen Höhenprofilen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft. Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche. Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefonnummern und Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autor – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Autor und Verlag freuen sich über Ihr Feedback. Schreiben Sie Ihre Tipps und Verbesserungen an info@conrad-stein-verlag.de oder nutzen Sie unsere Social-Media-Kanäle. Bitte nennen Sie dabei Titel, Auflage und Seitennummer.

Dieses Buch ist im Buchhandel und in Ausrüstungsläden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

Titelfoto: Aufstieg auf den Stob Dearn bei Kingshouse Hotel, 11. Etappe

Inhalt

Der West Highland Way	10
Streckenführung	12
Reisedauer und Etappeneinteilung	13
Reisezeit	15
Markierung	16
Geografie	16
Flora und Fauna	18
Klima	20
Reise-Infos von A bis Z	23
Adressen	24
An- und Abreise	27
Ausrüstung	30
Country Code	31
Diplomatische Vertretungen	32
Einreise	33
Elektrizität	33
Essen und Trinken	33
Geld	35
Gepäcktransport	36
Haustiere	37
Information	37
Jagdsaison	38
Kartenmaterial und GPS-Track	39
Lammsaison	40
Maße und Gewichte	41
Medizinische Versorgung	42
Munro	43
Polizei	45
Post	45
Rauchen	46
Reiseveranstalter	46
Sicherheitshinweise	47
Sportveranstaltungen am West Highland Way	47

Stechfliegen, Mücken und Zecken	49
Telefon	51
Trinkwasser	52
Unterkunft	52
Updates	57
Wettervorhersage	58
Whisky	58
Zeit	60
Zoll	61

Der West Highland Way in 14 Etappen 62

1. Etappe: Milngavie – Carbeth	6,3 km	67
2. Etappe: Carbeth – Drymen	13,8 km	70
3. Etappe: Drymen – Balmaha	11,2 km	78
4. Etappe: Balmaha – Rowardennan	12,4 km	84
5. Etappe: Rowardennan – Inversnaid	11,6 km	91
6. Etappe: Inversnaid – Inverarnan	10,3 km	96
7. Etappe: Inverarnan – Crianlarich	10,6 km	102
8. Etappe: Crianlarich – Tyndrum	10,8 km	107
9. Etappe: Tyndrum – Bridge of Orchy	10,6 km	112
10. Etappe: Bridge of Orchy – Victoria Bridge	5,0 km	117
11. Etappe: Victoria Bridge – Kingshouse Hotel	14,3 km	120
12. Etappe: Kingshouse Hotel – Kinlochleven	13,8 km	129
13. Etappe: Kinlochleven – Lochan Lunn Da Bhra	12,2 km	136
14. Etappe: Lochan Lunn Da Bhra – Fort William	12,3 km	139

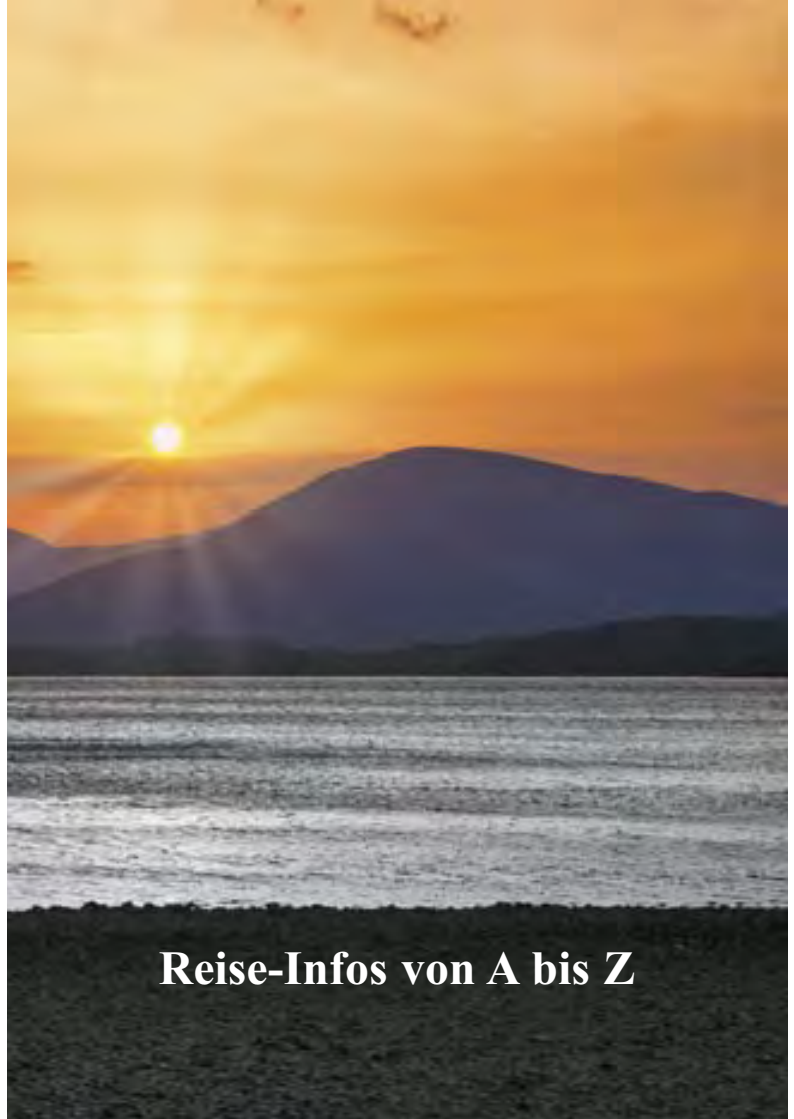
Kleiner Sprachführer 153

Index 157

☺ Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.



Sonnenuntergang am Loch Lomond

A scenic landscape featuring a sunset over a body of water with mountains in the background. The sun is low on the horizon, casting a warm orange glow across the sky and reflecting on the water. The mountains are silhouetted against the bright sky. The foreground is a dark, textured shoreline.

Reise-Infos von A bis Z

Adressen

Im Folgenden werden einige wichtige Anschriften genannt.

Verkehr

- ◆ BritRail, BritRail London, Sutton House, 158 Victoria Street, London SW1E 5LB,
 <https://britrail.com>,  der Kontakt ist nur über das Internet oder schriftlich mit der Hauptverwaltung in London möglich.
- ◆ Die schottische Bahngesellschaft Scotrail gehört zur Abellio Group, die neben der Bahn auch einige Buslinien betreibt. Fahrplanauskünfte und Preise erhalten Sie im Internet unter  <https://scotrail.co.uk> und  www.thetrainline.com/de.

Nach der Liberalisierung auf dem Bahnmarkt gibt es inzwischen 25 verschiedene Eisenbahngesellschaften in Großbritannien. Einen Überblick mit Fahrplänen, Preisen und Buchungsmöglichkeiten gibt's z. B. unter:

 <https://nationalrail.co.uk>

Fähren zu den schottischen Inseln:



Caledonian MacBrayne, The Ferry Terminal, Gourock PA19 1QP,

 014 75/65 01 00,  www.calmac.co.uk

- ◆ Northlink Ferries, Stromness Ferry Terminal, Ferry Road, Stromness, Orkney, KW16 3BH,  018 56/88 55 00,  www.northlinkferries.co.uk

Während Caledonian MacBrayne die Inseln der Westküste Schottlands bedient, stellt Northlink Ferries die Verbindung zu den Shetland und Orkney Inseln her.

Überregionale Busverbindungen innerhalb Schottlands:



Scottish Citylink

 www.citylink.co.uk

- ◆ Stagecoach

 www.stagecoachbus.com

- ◆ Megabus

 <https://uk.megabus.com>

- ◆ National Express

 www.nationalexpress.com/de

Umwelt- und Naturschutz, Kultur

Für die Einrichtung und administrativen Angelegenheiten von Naturschutzgebieten ist die staatliche Umweltbehörde **NatureScot** verantwortlich, die 1992 gegründet wurde.

- ◆ NatureScot,  014 63/72 50 00,  www.nature.scot

Der West Highland Way in 14 Etappen

Mullach nan Coirean, Blick nach Osten ins Glen Nevis



1. Etappe: Milngavie – Carbeth

🕒 6,3 km, ⏱ 1 Std. 30 Min., ⬆ 110 m, ⬇ 30 m, ⬆ 55-138 m

0,0 km	⬆ 55 m	Milngavie	🏠	🚶	🚰	🚰	WC	BANK	🚰	🌟	🚆	🚆
2,0 km	⬆ 100 m	Mugdock Wood										
4,6 km	⬆ 115 m	Craigallian Loch										
6,0 km	⬆ 125 m	Carbeth Loch										
6,3 km	⬆ 135 m	Carbeth, ↪ Blane/Strathblane	🚶	🚰	🚰	🚰	WC					

Die erste Etappe verläuft auf guten Wegen durch einfaches Gelände und bietet keinerlei Schwierigkeiten. Der Wanderweg verlässt den städtischen Bereich und führt in einen Wald, der besonders für den Naturliebhaber von Interesse ist. Hinter dem Wald werden zwei Seen passiert, bis die Etappe an der B821 endet. Insgesamt eine ideale Strecke, um sich einzulaufen.

😊 Am einfachsten gelangen Sie aus Glasgows Zentrum mit der Bahn von Queen Street Low Level Station an den Ausgangspunkt der Wanderung nach Milngavie. Die Züge verkehren den größten Teil des Tages alle 30 Minuten. Sie enden am Bahnhof in Milngavie (mit kostenlosem **WC**), von wo aus es nur ein kurzer Fußweg zum Startpunkt ist.

Darüber hinaus fahren vom zentralen Busbahnhof in der Buchanan Street (nur wenig vom Bahnhof Queen Street entfernt) Stadtbusse nach Milngavie, allerdings nicht so häufig.

Offizieller Startpunkt des West Highland Way ist eine gut 2,5 m hohe **Granit-säule** in der Douglas Street, der Fußgängerzone von **Milngavie**. Auf ihr ist die schottische Distel, die auch als Emblem für den Wanderweg dient, eingraviert. Der Obelisk steht unmittelbar an der Brücke über den Fluss **Allander Water**. Daneben finden Sie noch speziell dem West Highland Way gewidmete Bänke.

Die Fußgängerzone erreichen Sie am besten, wenn Sie von der Bahnstation in Richtung des Schienenendes weitergehen, dort die Treppe hinauf zur Station Road und oben nach links (Westen) zur Douglas Street.

Die **Fußgängerzone** spiegelt den Charakter von **Milngavie** gut wider. Einerseits ist der nördliche Stadtteil Glasgows ein geschäftiges Zentrum mit Banken, Büros, Restaurants und verschiedensten Läden, andererseits hat er sich aber eine gewisse

Ruhe und Naturverbundenheit erhalten. Seit langer Zeit gilt der Ort bei den Bewohnern der City als Ausgangspunkt für Wanderungen in die Natur.

Die Aussprache des Ortsnamens, der aus dem Gälischen stammt, ist nicht ganz einfach, und man muss lange üben, damit man es einigermaßen hinkriegt. Wenn Sie es etwa wie „Mullguy“ versuchen, werden Sie von den Einheimischen in der Regel verstanden.

Der West Highland Way verlässt das Zentrum von Milngavie an der Steinsäule Richtung Norden entlang des **Allander Waters**. Er führt zunächst über locker bebautes Gebiet zum etwas höher gelegenen **Allander Park ❶**, einem feuchten, moorigen Gelände mit Birken und gelb blühendem Ginster. Am Ende des Parks gelangen Sie an den **Mugdock Wood**, an dessen Westseite der Weg entlangführt.

☺ Ein Abstecher in den **Mugdock Wood** ist vor allem für den botanisch Interessierten lohnenswert. Als in Teilen naturnaher, feuchter Wald beherbergt er eine Fülle seltener Pflanzen. Faszinierend sind vor allem die insektenfressenden Arten, wie z. B. der Sonnentau (*Drosera*) oder das Gemeine Fettkraut (*Pinguicula vulgaris*). Die sehr seltene Pflanze hat eine blauviolette Blüte, die an einem langen Stiel aus bis zu 11 rosettig am Boden angeordneten Blättern wächst. Kleine Insekten, die über ein Blatt laufen, bleiben an den bis zu 40.000 Drüsen kleben und werden durch eiweißspaltende Enzyme verdaut. Auf diese Weise verschafft sich die Pflanze Nährstoffe, die in den armen, moorigen Böden nicht enthalten sind.

Anfang des 19. Jahrhunderts spielte der dichte Wald vor den Toren Glasgows eine gewisse Rolle bei der illegalen Produktion von Whisky. In dem unwegsamen Gelände hatten sich mehrere Schwarzbrennereien angesiedelt. Das schottische Nationalgetränk wurde von gut organisierten und bewaffneten Schmugglerringen aus dem Wald heraus bis zu den Abnehmern transportiert.

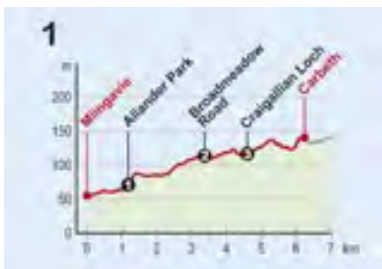
Die Organisation und Bewaffnung der Schmuggler war so gut, dass sie im Jahre 1818 in einem regelrechten Gefecht mit Soldaten die Oberhand gewannen und so für eine gewisse Zeit Ruhe vor der ungeliebten Ordnungsmacht hatten.

An diesen Aspekt der Geschichte erinnert nichts mehr. Der Wald ist heute ein Park mit einem relativ großen Eichenbestand, zwei Burgruinen und einem umfassenden Netz von Wander- und Spazierwegen.



Am Ende des Waldes kommen Sie an die einspurige Broadmeadow Road ②, die etwa 30 m linksversetzt überquert werden muss. Der Weg führt hier durch ein Feuchtgebiet zum Westufer des **Craigallan Loch** ③.

Sie gehen weiter aufwärts bis zu einer Anhöhe, dem **Khyber Pass**, etwa auf halbem Weg zum **Carbeth Loch**. Dort gelangen Sie an einen kleinen Fahrweg, der zur B 821 führt, wo Sie das Ziel der ersten Etappe erreicht haben.



↳ Blanefield liegt etwa 2 km weiter östlich. Ein Besuch dieses kleinen Ortes lohnt nur, wenn Sie etwas einkaufen oder im Kirkhouse Inn übernachten wollen.

Blanefield/Strathblane

WC

Kirkhouse Inn, Glasgow Road, Strathblane G63 9AA, ☎ 013 60/77 17 71,
 info@kirkhouseinn.com, kirkhouseinn.com, DZ ab £ 95, ganzjährig.
 Das Hotel liegt knapp 3 km östlich vom Wanderweg.

Kleiner Sprachführer



*Noch gibt es die alten Telefonzellen,
auch wenn nicht mehr alle funktionieren*

Die meisten Schotten sprechen **Englisch**, die Amtssprache. Dabei unterscheiden sich Aussprache und Redeweise in den Lowlands von unserem Schulenglisch sehr stark. Hier hat sich im Laufe der Zeit ein eigener Dialekt gebildet bzw. erhalten. Dennoch können Sie sich, vorausgesetzt die eigenen Englischkenntnisse sind entsprechend, problemlos verständigen.

In den Highlands, wo Englisch erst seit dem 18. Jahrhundert verbreitet ist, wird ein ausgesprochen reines Englisch gesprochen. Von Inverness wird behauptet, dass dort das beste Englisch des gesamten Königreiches gesprochen wird.

Gälisch, die für unsere, aber auch für englische Zungen nahezu unaussprechliche uralte Sprache der Highlands und Inseln, wird nur noch von einigen Tausend Schotten beherrscht. Obwohl verstärkt Anstrengungen unternommen werden, Gälisch am Leben zu erhalten und wieder zu einer echten Umgangssprache zu machen, ist doch zu befürchten, dass es in nicht allzu ferner Zukunft nicht mehr zu den lebenden Sprachen zählen wird.

In anderen Landesteilen sind darüber hinaus noch Reste anderer Sprachen erhalten. So sind an den Küsten, die lange Zeit unter skandinavischem Einfluss standen, viele Begriffe aus dem nordischen Sprachraum eingeflossen. Auf den Shetlands und Orkneys wird neben Englisch noch **Norn** gesprochen, eine Abart des Altnordischen.

Alle diese lokalen Sprachen werden mehr und mehr zurückgedrängt und verschwinden eines Tages vielleicht ganz. Erhalten bleiben aber die Namen und geographische Bezeichnungen gälischen und anderen Ursprungs.

Um Ihnen das Lesen der schottischen Landkarten zu erleichtern, in denen es von zunächst unverständlichen Bezeichnungen nur so wimmelt, werden Ihnen hier die wichtigsten, in Karten verwendeten Begriffe erläutert.

Gälisch

allt

beag

ben, benn, beinn

bonnie

buachaille

cairn

clach

clachan

cnoc

coille

coire, corrie

Deutsch

Bach, Fluss

klein

Berg

schön

Schäfer, Hirte

Steinhaufen, oft auch im Sinne von Denkmal

Stein

Häusergruppe, kleines Dorf

Hügel

Wald

Talkessel

<i>col</i>	Pass
<i>craig, creag</i>	Felsen, Klippe
<i>croft</i>	sehr kleines Gehöft
<i>cruach</i>	Hügel, großer Haufen
<i>dearg</i>	rot
<i>dobhar</i>	Bach, Fluss
<i>drum, druim</i>	Gebirgskamm, Grat, Bergrücken, Hügelkette
<i>dubh</i>	dunkel, schwarz
<i>dun, dùn</i>	Festung
<i>eag</i>	Kerbe
<i>eilean, eilein</i>	Insel
<i>estate</i>	Landgut
<i>glas, ghlas</i>	grau, grün
<i>gleann, glen</i>	Tal
<i>glomach</i>	Schlucht
<i>gorm</i>	blau
<i>innis</i>	Insel
<i>inver</i>	Flussmündung
<i>kil</i>	Kirche, Friedhof
<i>knock</i>	Hügel
<i>laggan</i>	Mulde
<i>lairig</i>	Pass
<i>liath</i>	grau
<i>linn, linne</i>	Teich
<i>loch</i>	See, Fjord
<i>lochan</i>	kleiner See
<i>meall</i>	rundlicher Hügel
<i>mon</i>	Moor
<i>mor, more</i>	groß
<i>muir</i>	Moor
<i>mull</i>	Vorgebirge
<i>mullach</i>	Gipfel
<i>ruadh</i>	rot
<i>scuir, stob</i>	Gipfel
<i>sgurr, sgor</i>	felsiger Gipfel
<i>strath</i>	Tal
<i>tarbert</i>	Landenge

Index

Markierung des West Highland Way

A

Abreise	27
Allt Coire Chailein	114
Allt Kinglass	114
Allt Orain	119
Allt Tolaghan	120
Altnafeadh	130
Anreise	27
Ardleish	98
Ardlui	98
Auch Farm	114
Auch Gleann	114
Auchtertyre Farm	108
Ausrüstung	30

B

Ba Bridge	122
Ba Cottage	122
Bahn	29
Balmaha	82
Beech Tree Inn	73
Beinn Dorain	116
Beinn Odhar	113
Ben Glas Burn	100
Ben Inverveigh	118
Ben Lomond	89
Ben More	106
Ben Nevis	136, 146
Black Mounts	118
Blackrock Cottage	124
Blackwater Reservoirs	132
Blane Water	72
Blanefield	69
Breadalbane	75
Bridge of Orchy	114
Buachaille Etive Mor	130
Burn of Mar	81

C

Cailness Burn	95
Callert	138
Carbeth Loch	69
Carmyle Cottage	103
Cashel Farm	86
Clach Leathad	121
Coire na Tulaich	131
Conic Hill	80
Country Code	31
Craigallian Loch	69
Craigie Fort	85
Crianlarich	106
Crom Allt	109

D

Dail Righ	109
Deinn a' Chrùlaiste	130
Derrydorach	103
Devil's Staircase	132
Distel	19
Doune Bothy	98
Drumquhassle Farm	75
Drymen	77
Dubh Lochan	100
Dumgoyach	70
Dumgoyne	73
Dun Deardail	140

E

Edinburgh	17
Einreise	33
Elektrizität	33
Endrick Water	74, 81
Essen	33
Etappeneinteilung	13

F

Fähren	24, 28	Kilandan Burn	81
Falls of Falloch	103	Kingshouse Hotel	125
Fauna	19	Kinlochleven	133
Flora	18	Kirkton Farm	108
Fort William	142	Klima	20
		Kreditkarten	36
		Kultur	24

G

Garadhban Forest	79
Gartness	74
Geld	35
Geografie	16
Gepäcktransport	36
Glasgow	64
Glen Coe	126, 128
Glen Falloch	100
Glen Nevis	149
Glengoyne Distillery	72
GPS-Track	40
Grey Mares Tails	100

H

Heide	18
Highlands	17, 102
Hunde	37

I/J

Information	37
Inverarnan	100
Inversnaid	95
Jagdsaison	38

K

Kaledonischer Kanal	18
Karten	39
Keilator Farm	104
Khyber Pass	69

L

Lairigmor	138
Loch Katrine	75
Loch Lomond	83
Loch Lomond and The Trossachs National Park	74
Loch Tulla	120
Lochan Lunn Da Bhra	139
Lochan Mhic Pheadair Ruaidh	122
Lowlands	17, 66

M

MacGregor, Rob Roy	92
Mam Carraigh	118
Mam na Gualainn	138
Markierung	16
Maße	41
Medizinische Versorgung	42
midges	50
Milarrochy Bay	85
Milngavie	67
Milton of Buchanan	79
Moore	18
Mugdock Wood	68
Munro	43

N

Naturschutz	24
Niederschlag	20

North Ballachulish	138	Stob Mhic Mhartuin	132
Notrufnummer	43	Strathblane	69
		Streckenführung	12
P			
Pkw	28	T	
Polizei	45	Telefon	51
Post	45	Temperaturen	21
Ptarmigan Lodge	91	Trinken	33
Pub	34	Trinkwasser	52
		Tyndrum	110
R			
Rannoch Moor	19, 118, 120	U	
Reisedauer	13	Umweltschutz	24
Reiseveranstalter	46	Unterkunft	52
Reisezeit	15	Updates	57
River Coupall	130	V	
River Falloch	102	Verkehr	24
River Fillan	107	Victoria Bridge	120
Rob Roys Höhle	97	W	
Ross Wood	88	Wandern	26
Rowardennan	89	Wandersaison	16
Rückreise	151	Wetter	58
		Whisky	58
S			
Sicherheit	47	Z	
Snaid Burn	95	Zecken	50
Southern Uplands	17	Zeit	60
Sroin Uaidh	97	Zoll	61
Steall Fall	149		
Stob Dearg	130		
Stob Ghabhar	121		